

Das Pax Terra Musica - Friedensfestival vom 23.06. bis 25.06.2017 auf dem Alten Militärflughafen in Niedergörsdorf bei Jüterbog ist als rechtsoffenes Querfront-Festival enttarnt

Der Versuch eines vorgeschalteten Soli-Konzert im Juni in Friedrichshain ist mehrfach gescheitert

Nachdem über den wahren Charakter des Festivals berichtet wurde, haben erste Bands und Aussteller ihre Teilnahme am Festival zurückgezogen. Sie wollen nichts mit Verschwörungstheoretikern und Antisemiten zu tun haben. (<https://linksunten.indymedia.org/de/node/213566>)

Die wochenlang von der Querfront für den 3. Juni geplante "Pax-Terra-Musica"-Soli-Veranstaltung stellte sich als Lüge heraus, übrigens nicht die erste nachgewiesene Lüge. Der Club OI-Zosch wusste nichts von der Veranstaltung und hat niemals eine Zusage gegeben.

Nun wollten die Aluhüte am 3. Juni in das "Jugendwiderstandsmuseum" in die Rigaer Straße in Fhain, um eine Soliveranstaltung für das Querfrontfestival zu installieren. Der Betreiber wurde entsprechend informiert und hat den Termin umgehend abgesagt.

Ein Veranstalter des geplanten Soli-Konzerts ist Frank Georg, ein enger Unterstützer des "Pax Terra Musica"-Festivals. Auf seiner öffentlich einsehbaren Facebook-Seite sympathisiert er mit der rechtsextremen Identitären-Bewegung und dem Compact-Magazin. Dazu benutzt er Reichsbürger-Codes und veröffentlicht Bilder, in denen Deutschland als von den USA und Israel gesteuerte GmbH bezeichnet wird. Auch das stört den "Pax Terra Musica"-Initiator Malte Klingauf nicht. Von ihm gibt es keine Distanzierung, sondern er erklärt dazu, man könne ihm keinen Vorwurf machen, es gebe keine „Kontaktschuld“.

Für das "Pax Terra Musica" in Brandenburg sind Aussteller wie "NuoViso.TV" angekündigt, die mit Pegida und Compact zusammenarbeiten bzw. freundlich über sie berichten. Auch die "Deutsche Mitte" ist dabei. Deren Chef Christoph Hörstel behauptet, unter den 2015 nach Deutschland gekommenen Geflüchteten befänden sich „30000 Terroristen, Häuserkämpfer und Mörder“. Dahinter stecke Angela Merkel, die in Deutschland einen Bürgerkrieg auslösen müsse, um das Land kaputt zu machen. Das sei nämlich die Bedingung, damit sie später UNO-Generalsekretärin werden könne. (<https://www.youtube.com/watch?v=aLEuFuRz82Q&t=3095s> und https://www.youtube.com/watch?v=pwe_RaVFps4)

Hier gibt es weitere Infos und Verlinkungen, die den rechten Hintergrund des Festivals aufzeigen: <https://linksunten.indymedia.org/de/node/213155>

Die Friedrichshainer Häuser- und Projekteszene, rund um das ehem. RAW-Gelände und Alteingessessene, verbürgerlichte, Hausprojekte ist leider schon lange vom latent braunen Esoterik- und Querfrontmief im Szenesumpf betroffen. So werden dort Verschwörungstheorien wie das Chemtrail-Märchen und andere Problematiken eigentlich rechter Ideologie toleriert. Es fehlt dort allerdings vor allem an linker Kritik- bis Streitkultur und antifaschistischer Grundhaltung. Das ist sehr bedauerlich. Nur Analyse, Kritik und konkrete daraus schlussgefolgte Handlungen, bringen uns weiter. Also, macht Schluss, brecht mit den alten falschen Wegen die in die Sackgasse und den braunen Sumpf aus Lügen (in die eigene Tasche) führen. Schmeisst die Wichser raus.

Update:

Am 01.06.17 erreichte uns die Nachricht, daß inzwischen „Strom und Wasser“ auf dem RAW informiert wurde, weil die Aluhüte dort gebucht waren. Der Termin wurde abgesagt, weil sich die Veranstalter nicht von der Deutschen Mitte u.a. distanzieren wollen.